Mammographie und klinische Untersuchungen Regelmässige Reihenuntersuchungen zur Erkennung des Brustkrebses

P.		Strax
L.		Venet
S.		Shapiro
S.		Gross

Research and Statistics, Health Insurance Plan of Greater New York, N. Y. (USA)

Periodische Untersuchungen (Screening) auf Brustkrebs mit Hilfe der Mammographie und der klinischen Untersuchungsmethoden wurden vom Health Insurance Plan bei einer grossen Zahl von Frauen im Alter von 40-64 Jahren durchgeführt.

Eine ähnliche Gruppe wurde als Kontrolle verglichen.

Aufgabe war es festzustellen, ob das Screening-Programm die Mortalitätsrate durch Mammakarzinom senken kann.

Bei den ersten Untersuchungen nach der Screening-Methode konnte man folgende Beobachtungen machen:

Durch das Screening kann der Brustkrebs in der Regel 21 Monate früher als bei den üblichen Untersuchungen festgestellt werden.

Bei der Screening-Methode wurde in 65 % der Fälle ein Karzinom festgestellt, obwohl die Axillarknoten noch nicht befallen waren; in der Kontrollgruppe bei 41 % > .

Mammographie und klinische Untersuchungen unterstützen das Screening.

Die Mammographie ergibt bessere Ergebnisse bei Frauen über 50 Jahren mit grossen Brüsten und Veränderungen in den unteren Quadranten der Brust.

Bei jüngeren Frauen mit kleinen Brüsten sollten aber die klinischen Untersuchungen durchgeführt werden. H. Dierkes

1 Originaltitel: Mammography and clinical examination in mass screening for cancer of the breast.

Aus: Cancer 20: 7-12 (1967); cit. Gynäk. Rdsch. 6: 286 (1968)